



# Das Richtige richtig machen

/// Starke Getreidefungizide von Bayer.



**INPUT<sup>®</sup>**  
Triple

Spitzenstart.

**Ascra<sup>®</sup>**  
Xpro

Unschlagbar  
Vielseitig.

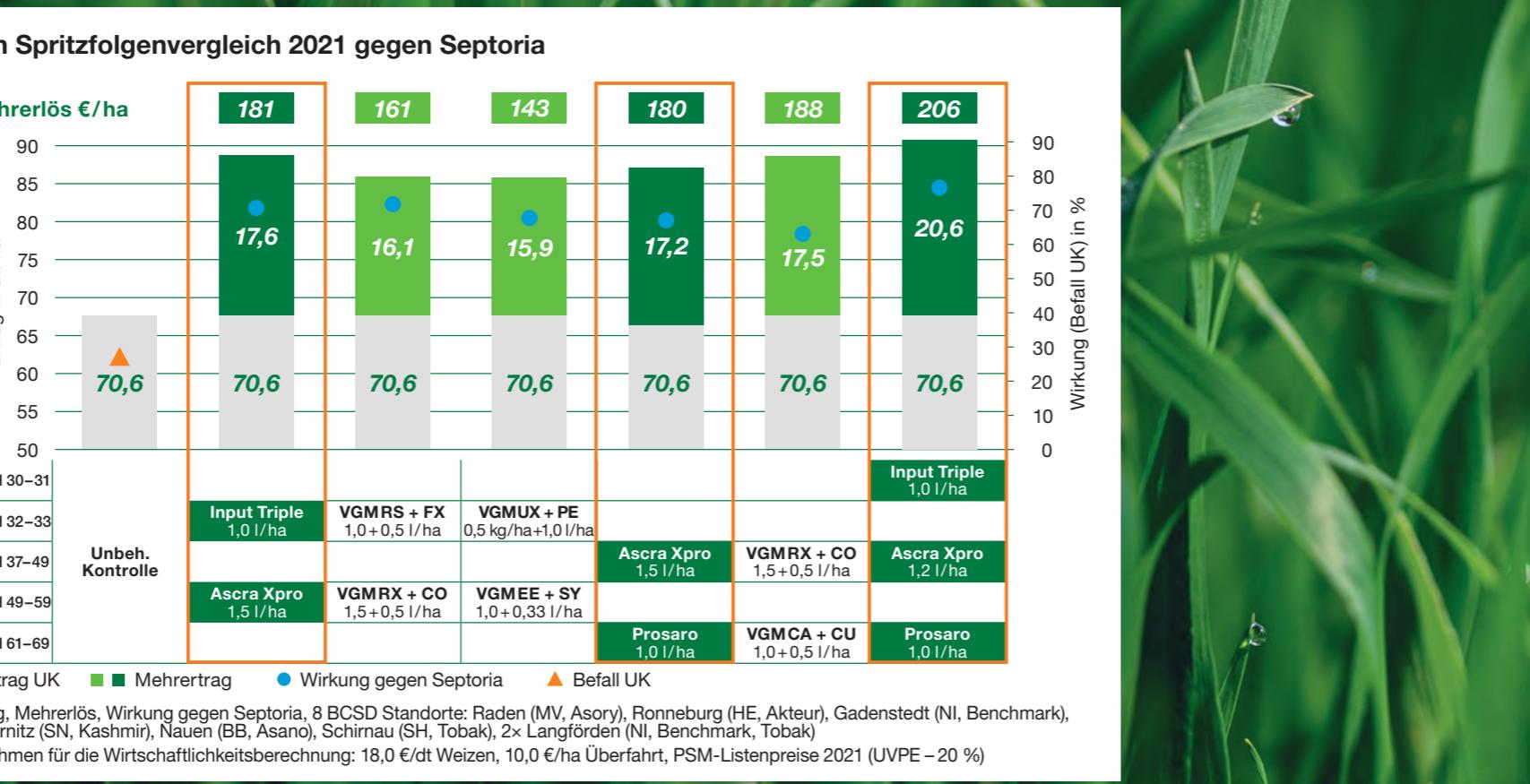
**Skyway<sup>®</sup>**  
Xpro

Erstklassiger  
Abschluss.

# Das Richtige richtig machen

Die richtige, erlösorientierte Strategie zur Ertragsabsicherung erfordert eine stetige Bestandsüberwachung, eine Entscheidungsfindung anhand der Bekämpfungsschwellen und ein starkes Bekämpfungskonzept.

Die letzjährige Saison 2021 war von einem außergewöhnlichen Frühjahr geprägt. Nach anfänglich kühlen, aber auch feuchten Witterungsbedingungen traten weit verbreitet starke Infektionen auf. Wie der nebenstehenden Versuchsauswertung zu entnehmen ist, wurden durch eine wirkungsvolle Bekämpfungsstrategie hohe Ertragsabsicherungen erzielt. Auch letztes Jahr dominierte die Septoria-Blattläuse im Weizen. Die beste Krankheitsbekämpfung und höchste Ertragsabsicherung wurde mit den leistungsstärksten Fungiziden erreicht. Der zwei- und insbesondere der dreimalige Fungizideinsatz realisierte auch die höchsten Erlösabsicherungen. Die verhältnismäßig hohen Getreidepreise unterstützen diese hohen Mehrerlöse. Sie fordern aber auch dazu heraus, mit der richtigen standort- und befallsangepassten Fungizidstrategie und den wirkungsvollsten Produkten die besten Ertrags- und Erlöseffekte zu erreichen.



## Erstklassige Formulierungseigenschaften für beste Einsatzflexibilität – auch unter schwierigen Witterungsbedingungen

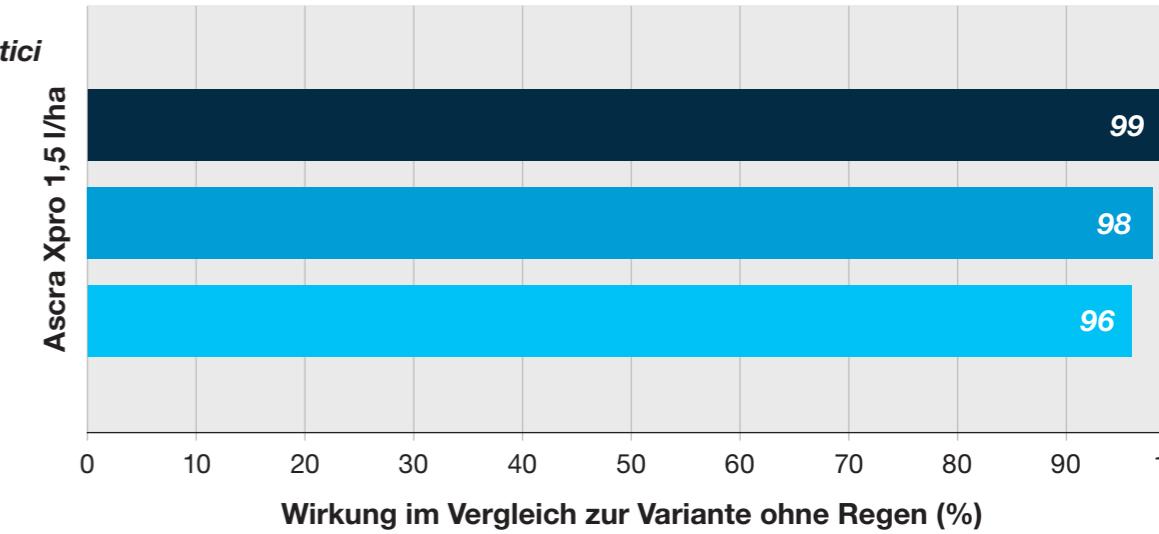
Beste Fungizide beinhalten hocheffiziente Wirkstoffe bzw. Wirkstoffkombinationen mit optimaler Formulierung.

Die Leafshield-Technologie von Bayer bietet das. Eine gleichmäßige Benetzung und schnelle Wirkstoffbindung auf der Blattoberfläche sichern die hohe Regenfestigkeit und die schnelle sowie lang anhaltende Wirkstoffaufnahme in das Blatt ab. Damit können das Wirkstoffpotenzial und die zur Verfügung stehenden Spritzzeiten sehr viel ausgeschöpft werden. Zusätzliche Taktneinspanner oder Additive sind nicht nötig.

### Zeit zwischen Fungizidbehandlung und Starkregen

■ 120 min ■ 60 min ■ 30 min

**Pathogen:  
Septoria tritici**



### Vorteile der Leafshield-Technologie:

- Gute Mischbarkeit mit verschiedenen PSM und Mikronährstoffen
- Optimale Pflanzenbenetzung unter verschiedenen Anwendungsbedingungen
- Exzellente Regenfestigkeit – bereits nach 30 Minuten 96 % der Wirkstoffe sind eingelagert
- Schnelle Aufnahme und Anlagerung der Wirkstoffe für sofortige Verfügbarkeit am Wirkort



**INPUT<sup>®</sup> Triple**

**Alle Vorteile**

- // Sehr stark gegen Mehltau, Halmbruch, Septoria
- // Erstklassige Kurativ- und Dauerwirkung
- // Integriertes Resistenzmanagement
- // Geringe Abstandsauflagen

**Spitzenstart.**  
**Der Schritt voraus zu gesundem Getreide.**

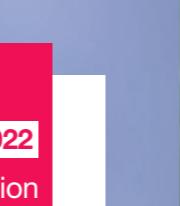
Kein Risiko außer Acht lassen und immer zu wissen, das Richtig getan zu haben. Wer am Anfang alles richtig macht, kann in der Saison entspannt reagieren. Genau hierfür gibt es die Lösung: Input Triple. Mit der schnellen und breiten Wirkung schützt Input Triple die Halmbasis und den frühen Blattbereich bestmöglich.

Die nachfolgende Zusammenstellung mehrerer Versuche attestierte die überlegene Wirkung von Input Triple. Die Prothioconazol enthaltenden Fungizide Input Classic und Input Triple erzielten sehr gute Wirkungen, hohe Mehrerträge und die besten Rentabilitäten. Septoria-Blattdürre ist eine der häufigsten Krankheiten in Deutschland, insbesondere in feuchtkühler Witterungslagen. Das war auch im letzten Frühjahr wieder typisch. Dass selbst die auf 80 % reduzierte Aufwandmenge der 1,0 l/ha-Input-Triple-Variante sehr hohe Wirkungen und Mehrerträge absichert, belegen die Wirkreserven, die in Input Triple stecken. Das liegt sowohl an der Einzigartigkeit der dreifachen Wirkstoffkombination als auch an dem wirkstoff- sowie formulierungsbedingten Zusatzeffekt (siehe Grafik Spiroxamineffekt). Input Triple erfasst auch Echten Mehltau hoch effektiv und besonders lang anhaltend. Gleichermaßen gilt hinsichtlich Rost-Arten und Halmbruch sowie Netzflecken und Rhynchosporium-Blattflecken.

**Weizen T1-Vergleich 2021, Prothioconazol-haltige Produkte**

BBCH 30-32	Unbeh. Kontrolle	Input Triple 1,25 l/ha	Input Triple 1,0 l/ha	Input Classic 1,0 l/ha	VGMUX + VGM PE 0,5 kg/ha + 1,0 l/ha	VGM PR + VGM PA 0,5 l/ha + 0,5 l/ha	VGMTF 0,6 l/ha
Ertrag UK	78,8	78,8	78,8	78,8	78,8	78,8	78,8
Mehrerlös €/ha	78,8	14,2	13,7	12,8	13,4	11,4	10,1
Wirkung (Befall UK) in %	78,8	189	191	180	171	157	144

Ertrag, Mehrerlös, Wirkung gegen Septoria: Raden (MV), Hafenpreppach (BY), Ronneburg (HE)  
Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 18,0 €/dt Weizen, 10,0 €/ha Überfahrt, PSM-Preise: Beisenlen-Preisliste – 20 %



## Wirkstoffe heute und in Zukunft schützen.

Input Classic ist der Azolstandard im Getreideanbau. Mit Input Triple konnte dieser nochmals aufgewertet werden. Die Kombination von drei Hochleistungswirkstoffen verbessert die Wirkungsbreite und macht weitere Zumischungen überflüssig. So erfasst Input Triple Echten Mehltau in der Summe aus Stopp- und Dauerwirkung „Best in class“. Alle anderen relevanten Krankheiten werden auch zuverlässig und lang anhaltend bekämpft. Spiroxamin (SPX) wirkt nicht nur gegen Echten Mehltau u.a. Erreger, sondern unterstützt die Aufnahme von Prothioconazol schnell und hoch effektiv. Das erhöht die Stopp- und Gesamtwirkung nachweislich. Die dreifache Wirkstoffkombination steht auch für eine integrierte Resistenzmanagement, um bei vorhändenen Sensitivitätsverschiebungen die Wirkung abzusichern und einzelne Wirkstoffe nicht ungeschützt wirken zu lassen.

**Wirkungsspektrum**

**Spixoxamineffekt**

„Unterstützung der Aufnahme von Prothioconazol“

**Resultat:**

- // Schnellerer Wirkstoffdurchwirken benötigt wird!
- // Sichere und schnelle Regenfestigkeit!

**Alle Vorteile**

- // Schnelle Regenfestigkeit und Haftung
- // Hohe kurative und protektive Leistung
- // Mit sehr gutem Preis-Leistungs-Verhältnis zu höchster Wirtschaftlichkeit

**Unschlagbar vielseitig.**

Solo eingesetzt oder in der Tankmischung, in Weizen oder in Gerste, sichert Ascra Xpro mit seinem einzigartigen Wirkstoff- und Formulierungskonzept beste Bekämpfungserfolge.

Im Weizen gehören Septoria-Blattflecken und Roste zu den häufig auftretenden und ertragsrelevanten Krankheiten. Sie werden durch die zwei sich ergänzenden SDHI-Wirkstoffe Bixafen und Fluopyram und dem Triazol Prothioconazol von Ascra Xpro auf höchstem Niveau und sich resistenztechnisch ergänzend erfasst. Diese Kombination systemischer und innovativer Wirkstoffe sichert sowohl die schnelle Stopp- als auch die lange Dauerwirkung, auch gegen andere Erreger wie HTR/DTR, ab. Auch in Gerste hat sich Ascra Xpro bestens bewährt und bekämpft Netzflecken, Rhynchosporium-Blattflecken und Zwergrost höchstwirkungsvoll. Bei möglichen Resistenzen gegen einen Einzel-

wirkstoff, sichern die verbleibenden Bestandteile den Bekämpfungserfolg ab. So auch gegen Ramularia collo-cygni, wie die nachfolgende Auswertung eines Produktvergleiches auf mehreren Versuchsstandorten eindrucksvoll belegt. Bei gleichzeitigem Auftreten mindersensitiver Stämme kann die Zumischung eines Kontaktfungizides sinnvoll sein, sofern zugelassen. Aber auch ohne Zumischpartner vereint Ascra Xpro gegen Ramularia-Blattflecken das leistungsstärkste Triazol Prothioconazol und das sich hinsichtlich der Wirkung als auch resistenztechnisch ergänzende SDHI-Doppel-Bixafen und -Fluopyram. Das macht Ascra Xpro unverzichtbar für ein erfolgreiches Fungizidkonzept.

**Gerste Produktvergleich 2021 gegen Ramularia**

Behandlung	Ertrag in dt/ha	Wirkung (Befall UK) in %
Unbeh. Kontrolle	85,9	85,9
Ascra Xpro 1,2 l/ha	141	12,9
Ascra Xpro + VGM FP 1,2 + 1,5 l/ha	187	16,9
VGMEE + VGM FP/AM 1,0 + 1,5 l/ha	110	12,0
VGMRX + VGM CO 1,5 + 0,5 l/ha	78	9,5

Ertrag, Mehrerlös, Wirkung gegen Ramularia, 6 BCSD Standorte: Raden (MV, Anja), Döbernitz (SN, Anja), Schirnau (SH, Lomerit), Langförden (NI, Meridian), Aich (BY, Sandra), Bondorf (BW, SU Vireni)  
Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 16,0 €/dt Gerste, 10,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise 2021 (UVPE – 20 %)

**Alle Vorteile**

- // Optimaler Schutz gegen alle wichtigen Getreidekrankheiten
- // Positive Wirkung auf Pflanzenphysiologie
- // Deutliche Mehrerträge
- // Integriertes Resistenzmanagement

Behandlung	Ertrag in dt/ha	Wirkung (Befall UK) in %
Unbeh. Kontrolle	66,2	66,2
Input Triple 1,0 l/ha	236	20,7
VGMRS + FX 1,0 + 0,5 l/ha	210	18,8
VGM UX + PE 0,5 kg/ha + 0,5 l/ha	229	19,5
Ascra Xpro 1,2 l/ha	284	25,3

Ertrag, Mehrerlös, Wirkung gegen Gelrost, 5 BCSD Versuchsstandorte: Bondorf (BW, Akteur), Gadenstedt (NI, Benchmark), Langförden NI, Benchmark u. Tobak, Raden (MV, Asory)  
Wirtschaftlichkeitsberechnung: 18,0 €/dt Weizen, 10,0 €/ha pro Überfahrt, PSM-Preise: Beiseler-Preisliste – 2 %

**Regenfest in wenigen Minuten.**

Die innovative Leafshield-Formulierung von Ascra Xpro sichert mit der schnellen Regenfestigkeit die maximal mögliche Ausnutzung der Zeitfenster zur Applikation und die höchstmögliche Wirkungssicherheit.

Die Leafshield-Technologie sorgt dafür, dass die Pflanzen maximal mit Wirkstoffen benetzt und die Wirkstoffe schnell auf dem Blatt angelagert sowie in das Blatt transportiert werden. Bereits 30 Minuten nach der Applikation sind gut 90 % der Wirkstoffe von Ascra Xpro vor Regen geschützt, sicher in der Pflanze eingelagert und stehen effektiv zur Krankheitsbekämpfung zur Verfügung. Darüber hinaus gelangt permanent Wirkstoff aus dem Wirkstoffdepot in die Pflanze. Die Wirkstoffe sind da, wo sie hingehören: am Zielort. Die Penetration in die Pflanze hängt u. a. von zwei Faktoren ab, von den Wirkstoffeigenschaften und der Formulierungs-technologie. Xpro-Fungizide sind diesbezüglich optimal konzipiert. Hier liegt ein Grund für die überdurchschnittlich hohe Breiten-

sowie die schnelle Stop- und auch große Dauerwirkung von Ascra Xpro. Die Krankheiten werden auch unter schwierigen Anwendungsbedingungen bestmöglich bekämpft – schnell und sicher. Selbst etablierter Befall wird bekämpft und anderweitigen Ausbreitungseffektiv gehindert. Dieses Formulierungskonzept und die starken Wirkstoffeigenschaften sichern das Leistungspaket von Ascra Xpro. Sie machen es zu einem unverzichtbaren Bestandteil jeder Fungizidstrategie gegen alle relevanten Krankheiten sowie im integrierten Resistenzmanagement in Getreidebau. Die kann auch den nachfolgenden Versuchsreihen entnommen werden. Die Varianten mit Ascra Xpro sind die wirkungsvollsten. Die beste Ertragsabsicherung und Ertragssteigerung konnte mit dem dreifachen Fungizideinsatz erreicht werden.

**Weizen: Wirkung gegen Gelrost, Ertrag, Mehrerlös (2021)**

Behandlung	Ertrag in dt/ha	Wirkung (Befall UK) in %
Unbeh. Kontrolle	66,2	66,2
Input Triple 1,0 l/ha	236	20,7
VGMRS + FX 1,0 + 0,5 l/ha	210	18,8
VGM UX + PE 0,5 kg/ha + 0,5 l/ha	229	19,5
Ascra Xpro 1,2 l/ha	284	25,3

Ertrag, Mehrerlös, Wirkung gegen Gelrost, 5 BCSD Versuchsstandorte: Bondorf (BW, Akteur), Gadenstedt (NI, Benchmark), Langförden NI, Benchmark u. Tobak, Raden (MV, Asory)  
Wirtschaftlichkeitsberechnung: 18,0 €/dt Weizen, 10,0 €/ha pro Überfahrt, PSM-Preise: Beiseler-Preisliste – 2 %

**Starkbefallener Weizenbestand: unbehandelt**

**Gesunder Weizenbestand: BBCH 3/12: 1,0 l/ha Input Triple / BBCH 3/9: 1,5 l/ha Ascra Xpro**

**Skyway® Xpro**

**Alle Vorteile**

- // Sicher bei Abreifekrankheiten
- // Optimale Kornfüllungsphase
- // Langzeitschutz
- // Für mehr Ertrag und Qualität

**Alle Vorteile**

- // Sicher bei Abreifekrankheiten
- // Optimale Kornfüllungsphase
- // Langzeitschutz
- // Für mehr Ertrag und Qualität

**Erstklassiger Abschluss.**

Mit Skyway Xpro Ertrag und Qualität sichern – keine Chance für Abreifekrankheiten und Ährenfusarium.

Egal ob trocken oder feuchte Witterungsbedingungen vorherrschen, ertragsbeeinflussende Krankheitserreger wie Septoria oder Roste können immer großen Schaden verursachen. Aber es gibt auch eine wirkungsvolle Gegenmaßnahme. Skyway Xpro ist die erstklassige Lösung zum Abschluss. Mit den optimal formulierten drei Wirkstoffen werden Roste und Septoria über einen langen Zeitraum bekämpft. Das sichert nicht nur die Abreife, sondern es verhindert auch Ertragsverluste. Dies belegt die nachfolgende Versuchsauswertung im Roggen. Gegen Braunrost, solo oder in Spitzfolge, ab entfallenem Fahnenblatt eingesetzt, ist Skyway Xpro hochwirksam und ertragssichernd. Besonders erlösgefährdend wäre ein Befall mit Ährenfusarium, was nicht nur Ertragsdepressionen, sondern womöglich eine Aberkennung der Vermarktungsfähigkeit durch einen zu hohen Mykotoxingehalt zur Folge hätte. Die Kombination der beiden Triazole Tebuconazol und Prothioconazol, vereint mit dem SDHI-Wirkstoff Bixafen, ist maßgeschneidert für die Bekämpfung von Abreifekrankheiten und dank Leafshield-Technologie optimal formuliert. Der lange Einsatzzeitraum von Skyway Xpro (BBCH 37 bis 69) bietet eine flexible Anwendung, je nach Befalls situation, in Weizen, Roggen und Triticale.

**Roggen Produktvergleich 2021 gegen Braunrost**

	BBCH 31/32	BBCH 39-51	BBCH 55-61	Input Triple 1,0 l/ha	Input Triple 0,8 l/ha	VGM UX + PE 0,5 kg/ha + 0,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	181	228	175	166	160	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	77,6	77,6	77,6	77,6	77,6	77,6
<b>Wirkung (Befall UK) in %</b>	16,5	19,4	19,6	17,7	17,7	
<b>Wirkung gegen Braunrost</b>	▲	▲	▲	▲	▲	
<b>Befall UK</b>	77,6	77,6	77,6	77,6	77,6	

**Alle Vorteile**

- // Sicher bei Abreifekrankheiten
- // Optimale Kornfüllungsphase
- // Langzeitschutz
- // Für mehr Ertrag und Qualität

**Alle Vorteile**

- // Sicher bei Abreifekrankheiten
- // Optimale Kornfüllungsphase
- // Langzeitschutz
- // Für mehr Ertrag und Qualität

**Ertrag, Mehrerlös, Wirkung gegen Braunrost, 2 BCSD Standorte: Raden (MV, KWS Tayo), Nauen (BB, KWS Tayo)**

**Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 15,5 €/dt Roggen, 10,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise 2021 (UVPE – 20 %)**

**Skyway® Xpro**

**Alle Vorteile**

- // Sicher bei Abreifekrankheiten
- // Optimale Kornfüllungsphase
- // Langzeitschutz
- // Für mehr Ertrag und Qualität

**Alle Vorteile**

- // Sicher bei Abreifekrankheiten
- // Optimale Kornfüllungsphase
- // Langzeitschutz
- // Für mehr Ertrag und Qualität

**Erstklassiger Abschluss.**

Mit Skyway Xpro Ertrag und Qualität sichern – keine Chance für Abreifekrankheiten und Ährenfusarium.

Egal ob trocken oder feuchte Witterungsbedingungen vorherrschen, ertragsbeeinflussende Krankheitserreger wie Septoria oder Roste können immer großen Schaden verursachen. Aber es gibt auch eine wirkungsvolle Gegenmaßnahme. Skyway Xpro ist die erstklassige Lösung zum Abschluss. Mit den optimal formulierten drei Wirkstoffen werden Roste und Septoria über einen langen Zeitraum bekämpft. Das sichert nicht nur die Abreife, sondern es verhindert auch Ertragsverluste. Dies belegt die nachfolgende Versuchsauswertung im Roggen. Gegen Braunrost, solo oder in Spitzfolge, ab entfallenem Fahnenblatt eingesetzt, ist Skyway Xpro hochwirksam und ertragssichernd. Besonders erlösgefährdend wäre ein Befall mit Ährenfusarium, was nicht nur Ertragsdepressionen, sondern womöglich eine Aberkennung der Vermarktungsfähigkeit durch einen zu hohen Mykotoxingehalt zur Folge hätte. Die Kombination der beiden Triazole Tebuconazol und Prothioconazol, vereint mit dem SDHI-Wirkstoff Bixafen, ist maßgeschneidert für die Bekämpfung von Abreifekrankheiten und dank Leafshield-Technologie optimal formuliert. Der lange Einsatzzeitraum von Skyway Xpro (BBCH 37 bis 69) bietet eine flexible Anwendung, je nach Befalls situation, in Weizen, Roggen und Triticale.

**Roggen Produktvergleich 2021 gegen Braunrost**

	BBCH 31/32	BBCH 39-51	BBCH 55-61	Input Triple 1,0 l/ha	Input Triple 0,8 l/ha	VGM UX + PE 0,5 kg/ha + 0,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	181	228	175	166	160	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	77,6	77,6	77,6	77,6	77,6	77,6
<b>Wirkung (Befall UK) in %</b>	16,5	19,4	19,6	17,7	17,7	
<b>Wirkung gegen Braunrost</b>	▲	▲	▲	▲	▲	
<b>Befall UK</b>	77,6	77,6	77,6	77,6	77,6	

**Alle Vorteile**

- // Sicher bei Abreifekrankheiten
- // Optimale Kornfüllungsphase
- // Langzeitschutz
- // Für mehr Ertrag und Qualität

**Alle Vorteile**

- // Sicher bei Abreifekrankheiten
- // Optimale Kornfüllungsphase
- // Langzeitschutz
- // Für mehr Ertrag und Qualität

**Ertrag, Mehrerlös, Wirkung gegen Braunrost, 2 BCSD Standorte: Raden (MV, KWS Tayo), Nauen (BB, KWS Tayo)**

**Annahmen für die Wirtschaftlichkeitsberechnung: 15,5 €/dt Roggen, 10,0 €/ha Überfahrt, PSM-Listenpreise 2021 (UVPE – 20 %)**

**PROSARO®**

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Zuverlässiger Ährenschutz.**

Kein Risiko kurz vor dem Finale – Prosaro stoppt gefährliche Ährenfusarien und reduziert die Bildung von Mykotoxinen.

Feuchtwarme Witterungsbedingungen können im Zeitraum der Blüte zu einem Befall mit Ährenfusariosen und der Bildung von Mykotoxinbildung. Dazu sollte Prosaro zeitnah bei Infektionsbedingungen in der Blüte (BBCH 61-69) eingesetzt werden. Prosaro erfasst auch weiterrelevante Abreifekrankheiten wie Braunrost oder DTRHT. Mit dem Ährenschutz trägt das Kombinationsfungizid Prosaro die Wirkungsvoll der Absicherung der Gesamtstrategie Rechnung.

**Weizen: T3-Vergleich gegen Ährenfusarien 2010 – 2021**

	Unbeh. Kontrolle	Prosaro 1,0 l/ha	Skyway Xpro 1,25 l/ha	VGM (MP) 2,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	116	127	78	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>Wirkung durch Fungizide</b>	9,1	10,8	8,8	
<b>Ertrag UK</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>DON-Gehalt &gt;600 µg/kg (n=23)</b>	2601	921	109	9974

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Zuverlässiger Ährenschutz.**

Kein Risiko kurz vor dem Finale – Prosaro stoppt gefährliche Ährenfusarien und reduziert die Bildung von Mykotoxinen.

Feuchtwarme Witterungsbedingungen können im Zeitraum der Blüte zu einem Befall mit Ährenfusariosen und der Bildung von Mykotoxinbildung. Dazu sollte Prosaro zeitnah bei Infektionsbedingungen in der Blüte (BBCH 61-69) eingesetzt werden. Prosaro erfasst auch weiterrelevante Abreifekrankheiten wie Braunrost oder DTRHT. Mit dem Ährenschutz trägt das Kombinationsfungizid Prosaro die Wirkungsvoll der Absicherung der Gesamtstrategie Rechnung.

**Weizen: T3-Vergleich gegen Ährenfusarien 2010 – 2021**

	Unbeh. Kontrolle	Prosaro 1,0 l/ha	Skyway Xpro 1,25 l/ha	VGM (MP) 2,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	116	127	78	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>Wirkung durch Fungizide</b>	9,1	10,8	8,8	
<b>Ertrag UK</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>DON-Gehalt &gt;600 µg/kg (n=23)</b>	2601	921	109	9974

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Zuverlässiger Ährenschutz.**

Kein Risiko kurz vor dem Finale – Prosaro stoppt gefährliche Ährenfusarien und reduziert die Bildung von Mykotoxinen.

Feuchtwarme Witterungsbedingungen können im Zeitraum der Blüte zu einem Befall mit Ährenfusariosen und der Bildung von Mykotoxinbildung. Dazu sollte Prosaro zeitnah bei Infektionsbedingungen in der Blüte (BBCH 61-69) eingesetzt werden. Prosaro erfasst auch weiterrelevante Abreifekrankheiten wie Braunrost oder DTRHT. Mit dem Ährenschutz trägt das Kombinationsfungizid Prosaro die Wirkungsvoll der Absicherung der Gesamtstrategie Rechnung.

**Weizen: T3-Vergleich gegen Ährenfusarien 2010 – 2021**

	Unbeh. Kontrolle	Prosaro 1,0 l/ha	Skyway Xpro 1,25 l/ha	VGM (MP) 2,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	116	127	78	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>Wirkung durch Fungizide</b>	9,1	10,8	8,8	
<b>Ertrag UK</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>DON-Gehalt &gt;600 µg/kg (n=23)</b>	2601	921	109	9974

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Zuverlässiger Ährenschutz.**

Kein Risiko kurz vor dem Finale – Prosaro stoppt gefährliche Ährenfusarien und reduziert die Bildung von Mykotoxinen.

Feuchtwarme Witterungsbedingungen können im Zeitraum der Blüte zu einem Befall mit Ährenfusariosen und der Bildung von Mykotoxinbildung. Dazu sollte Prosaro zeitnah bei Infektionsbedingungen in der Blüte (BBCH 61-69) eingesetzt werden. Prosaro erfasst auch weiterrelevante Abreifekrankheiten wie Braunrost oder DTRHT. Mit dem Ährenschutz trägt das Kombinationsfungizid Prosaro die Wirkungsvoll der Absicherung der Gesamtstrategie Rechnung.

**Weizen: T3-Vergleich gegen Ährenfusarien 2010 – 2021**

	Unbeh. Kontrolle	Prosaro 1,0 l/ha	Skyway Xpro 1,25 l/ha	VGM (MP) 2,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	116	127	78	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>Wirkung durch Fungizide</b>	9,1	10,8	8,8	
<b>Ertrag UK</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>DON-Gehalt &gt;600 µg/kg (n=23)</b>	2601	921	109	9974

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Zuverlässiger Ährenschutz.**

Kein Risiko kurz vor dem Finale – Prosaro stoppt gefährliche Ährenfusarien und reduziert die Bildung von Mykotoxinen.

Feuchtwarme Witterungsbedingungen können im Zeitraum der Blüte zu einem Befall mit Ährenfusariosen und der Bildung von Mykotoxinbildung. Dazu sollte Prosaro zeitnah bei Infektionsbedingungen in der Blüte (BBCH 61-69) eingesetzt werden. Prosaro erfasst auch weiterrelevante Abreifekrankheiten wie Braunrost oder DTRHT. Mit dem Ährenschutz trägt das Kombinationsfungizid Prosaro die Wirkungsvoll der Absicherung der Gesamtstrategie Rechnung.

**Weizen: T3-Vergleich gegen Ährenfusarien 2010 – 2021**

	Unbeh. Kontrolle	Prosaro 1,0 l/ha	Skyway Xpro 1,25 l/ha	VGM (MP) 2,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	116	127	78	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>Wirkung durch Fungizide</b>	9,1	10,8	8,8	
<b>Ertrag UK</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>DON-Gehalt &gt;600 µg/kg (n=23)</b>	2601	921	109	9974

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Zuverlässiger Ährenschutz.**

Kein Risiko kurz vor dem Finale – Prosaro stoppt gefährliche Ährenfusarien und reduziert die Bildung von Mykotoxinen.

Feuchtwarme Witterungsbedingungen können im Zeitraum der Blüte zu einem Befall mit Ährenfusariosen und der Bildung von Mykotoxinbildung. Dazu sollte Prosaro zeitnah bei Infektionsbedingungen in der Blüte (BBCH 61-69) eingesetzt werden. Prosaro erfasst auch weiterrelevante Abreifekrankheiten wie Braunrost oder DTRHT. Mit dem Ährenschutz trägt das Kombinationsfungizid Prosaro die Wirkungsvoll der Absicherung der Gesamtstrategie Rechnung.

**Weizen: T3-Vergleich gegen Ährenfusarien 2010 – 2021**

	Unbeh. Kontrolle	Prosaro 1,0 l/ha	Skyway Xpro 1,25 l/ha	VGM (MP) 2,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	116	127	78	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>Wirkung durch Fungizide</b>	9,1	10,8	8,8	
<b>Ertrag UK</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>DON-Gehalt &gt;600 µg/kg (n=23)</b>	2601	921	109	9974

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Zuverlässiger Ährenschutz.**

Kein Risiko kurz vor dem Finale – Prosaro stoppt gefährliche Ährenfusarien und reduziert die Bildung von Mykotoxinen.

Feuchtwarme Witterungsbedingungen können im Zeitraum der Blüte zu einem Befall mit Ährenfusariosen und der Bildung von Mykotoxinbildung. Dazu sollte Prosaro zeitnah bei Infektionsbedingungen in der Blüte (BBCH 61-69) eingesetzt werden. Prosaro erfasst auch weiterrelevante Abreifekrankheiten wie Braunrost oder DTRHT. Mit dem Ährenschutz trägt das Kombinationsfungizid Prosaro die Wirkungsvoll der Absicherung der Gesamtstrategie Rechnung.

**Weizen: T3-Vergleich gegen Ährenfusarien 2010 – 2021**

	Unbeh. Kontrolle	Prosaro 1,0 l/ha	Skyway Xpro 1,25 l/ha	VGM (MP) 2,5 l/ha
<b>Mehrerlös €/ha</b>	116	127	78	
<b>Ertrag in dt/ha</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>Wirkung durch Fungizide</b>	9,1	10,8	8,8	
<b>Ertrag UK</b>	79,9	79,9	79,9	79,9
<b>DON-Gehalt &gt;600 µg/kg (n=23)</b>	2601	921	109	9974

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Alle Vorteile**

- // Breit wirksam
- // Sicher gegen Fusarien
- // Deutliche Mykotoxin-Reduktion

**Zuverlässiger Ährenschutz.**

Kein

# Unsere Klassiker

Bewährte Produkte mit solider Leistung und hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis.

„Unsere Klassiker“ stehen für erfolgreiche Produkte, die sich jahrelang bewährt haben. Landwirte entscheiden sich jedes Jahr aufs Neue dafür.

Zuverlässigkeit, Sicherheit, stabile Qualität – „unsere Klassiker“ genießen seit vielen Jahren das Vertrauen der Anwender. Die praxiserprobten Produkte für den Pflanzenschutz erzielen unter den unterschiedlichsten Bedingungen zuverlässige und überzeugende Ergebnisse.



## Fungizid

### Wirkstoffe

Prothioconazol  
Spiroxamine

160,0 g/l  
300,0 g/l

### Formulierung

EC (Emulsionskonzentrat)

### Empfohlene Kulturen

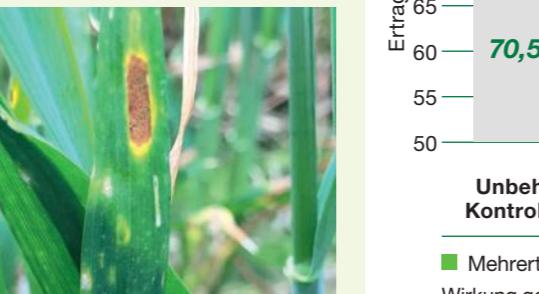
Weizen, Gerste, Roggen, Triticale

### Empfohlene Aufwandmenge

0,8–1,25 l/ha

### Gebindegrößen

4 x 5,0 l Kanister  
1 x 15,0 l Kanister



## Alle Vorteile

// Breit einsetzbar

// Hohe Kurativleistung

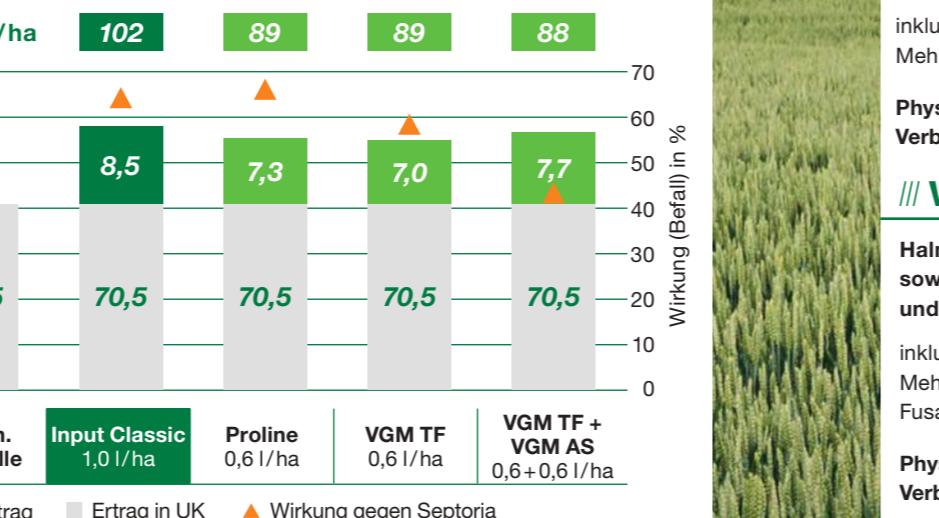
// Lang anhaltender Schutz

Wirkt breit, beugt vor und heilt.

Diese Fertigmischung ist genau richtig, gegen Septoria, Echten Mehltau, Halmbasiserkrankungen, Roste und Fusarium-Arten aber auch gegen Rhynchosporium und Netzflecken sowie Ramularia.

Prothioconazol ist der Highperformer der Azolchemie und hat das breiteste Wirkungsspektrum. Die Kombination mit Spiroxamin verstärkt die Stoppwirkung gegen Echten Mehltau. Der Zusatzeffekt garantiert die hohe Kurativität, insbesondere gegen Septoria-Blattdürre.

## Weizen: Produktvergleich Input Classic vs. Wettbewerb 2021



Wirkung gegen Septoria, Ertrag und Mehrerlös  
4 BCSD Versuchsstandorte: Gadenstedt (NI, Benchmark), Maasen (NI, Benchmark), Isseroda (TH, Akteur), Dingolfing (BY, Meister)  
Wirtschaftlichkeitsberechnung: 18,0 €/dt Weizen, 10,0 €/ha pro Überfahrt, PSM-Preise: Beiselen-Preisliste – 20 %

Input Classic zeigt bei gleichem PTZ-Gehalt je ha gegenüber Proline sowie gegenüber einem Vergleichsmittel (250 g/l PTZ) eindeutig seine Stärken in Bezug auf Wirkungsleistung, Mehrertrag sowie Wirtschaftlichkeit!

# Fungizid-Empfehlungen in Weizen

## Für jede Situation das richtige Produkt

### /// Winter-/Sommerweizen – Standorte mit mittlerem Befallsdruck/Ertragsniveau

#### Gegen Blatt- und Ährenkrankheiten

inklusive Septoria, Rost, DTR, Mehltau, Fusarium, DON-Reduktion

#### Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

Fabulis OD, Cerone 660

#### Erreger

Halmbruch

#### Wirkungsduerze gegen Krankheiten in Tagen\*

– 29 Input Triple 0,1 l/ha  
– 6 Input Triple 1,0 l/ha  
Ascra Xpro 0,5 l/ha

– 6 Input Triple 1,0 l/ha  
– 3 Input Classic 1,0 l/ha

– 7 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 5 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 4 Input Triple 1,0 l/ha  
– 4 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 3 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 5 Input Triple 1,0 l/ha  
– 5 Input Classic 1,0 l/ha

– 4 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 3 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 5 Input Triple 1,0 l/ha  
– 4 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 3 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 5 Input Triple 1,0 l/ha  
– 5 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

### /// Weizen – Standorte mit stärkerem Befallsdruck/höherem Ertragsniveau

#### Halmbasiserkrankungen sowie alle Blatt-, Abreife- und Ährenkrankheiten

inklusive Septoria, Halmbruch, Mehltau, Rost, DTR und Fusarium

#### Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

Manipulator, Cerone 660

#### Erreger

DTR/HTR-Blattflecken

#### Wirkungsduerze gegen Krankheiten in Tagen\*

– 3 Input Triple 1,0 l/ha  
– 2 Input Classic 1,0 l/ha

– 3 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 2 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 6 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 6 Prosoar 0,1 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

– 8 Input Triple 1,0 l/ha  
– 7 Input Classic 1,0 l/ha

– 8 Ascra Xpro 0,5 l/ha  
– 7 Skyway Xpro 0,25 l/ha

# Fungizid-Empfehlungen in Gerste

Für jede Situation das richtige Produkt

## /// Winter-/Sommergerste – Standorte mit mittlerem Befallsdruck/Ertragsniveau

### Einmalbehandlung:

mittlere Befallsstärke/breite Mischinfektion inklusive Rhynchosporium, Mehltau, Netzflecken, Zwergrost, Ramularia und nicht parasitären Blattflecken (PLS)

### Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

## /// Winter-/Sommergerste – Standorte mit höherem Befallsdruck/Ertragsniveau

### Mit Vorbehandlung bei frühem Kranktaufreten:

breite Mischinfektion inklusive Rhynchosporium, Mehltau, Netzflecken, Zwergrost, Ramularia und nicht parasitären Blattflecken (PLS)

### Physiologische Effekte mit Verbesserung der Stresstoleranz

## Erreger

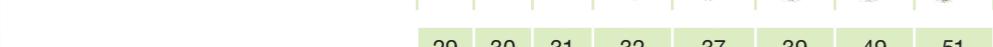
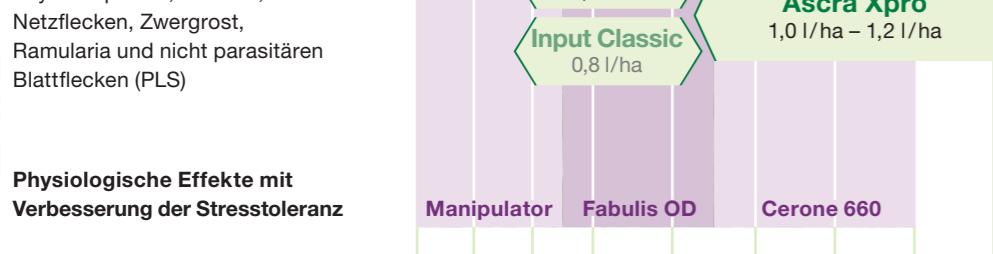
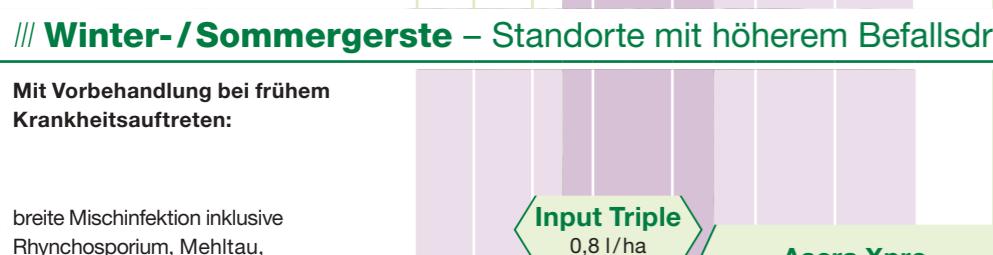
## Wirkungsdauer gegen Krankheiten in Tagen\*

■ Kurativwirkung (heilend) ■ Dauerwirkung (vorbeugend)

\* Angaben zur Wirkungsdauer nach Proplant-Daten 2021 bei Tagesdurchschnittstemperaturen von 14 °C und Erfahrungen aus Bayer Versuchen 2017-2021

29 30 31 32 37 39 49 51 59 61 69 71-92

12 Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

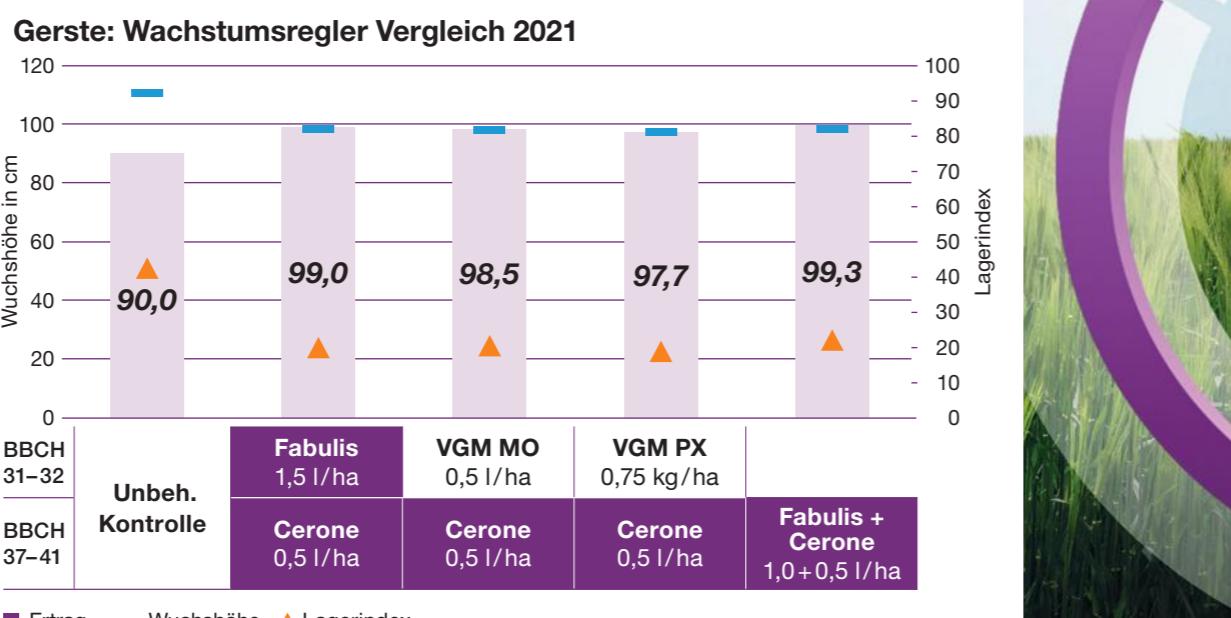


# Standfest bis zum Schluss

Lager und Ährenknicken sowie Ertrags- und Qualitätseinbußen sind vermeidbar.

Cerone 660 hat ein weites Anwendungsfenster in Gerste, Weizen, Roggen, Triticale sowie in Dinkel. Flexibel in der Aufwandmenge und zuverlässig in der Wirkung reduziert es das Längenwachstum und verstärkt die Halmwand.

Solo angewendet ab dem Fahnensattschieben oder als Tankmischungspartner, in Wintergerste auch schon beim Schossen, verhindert es Lager und Auswuchs. Zur Verhinderung des gefürchteten Ährenknickens gibt es nichts Besseres.



Ertrag, Wuchshöhe, Lagerindex, 6 BCSD Standorte: Bondorf (BW, SU Vireni), Aich (BY, Sandra), Raden (MV, KWS Orbit), Döbernitz (SN, KWS Kosmos), Isseroda (TH, KWS Kosmos), Ronneburg (HE, Sandra)

## Alle Vorteile

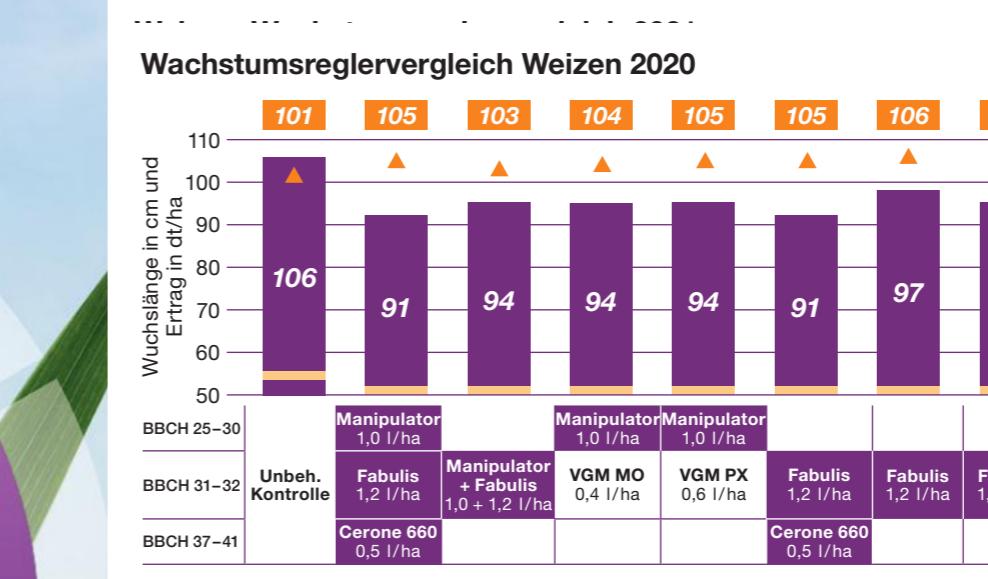
- // Verhindert Lager, Ährenknicken und Auswuchs
- // Erhöht die Standfestigkeit
- // Optimal mit Fungiziden kombinierbar



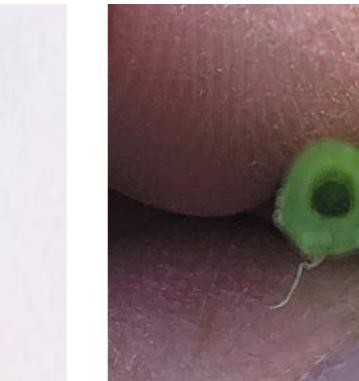
# Schnell und verträglich

Die Fertigformulierung macht Fabulis OD so einzigartig und so schnell und verträglich. Auch bei kühleren und bedeckten Witterungsbedingungen ist Fabulis OD sicher sowie stark in der Wirkung und bereits ab BBCH 21 zugelassen.

Seine moderne Formulierung macht es sehr anwenderfreundlich und bedingt die guten Mischbarkeitseigenschaften. Besonders geeignet für die Praxis bietet sich die Mischung mit Input Triple zu Schossbeginn an.



**Unbehandelt**  
BBCH 31/32: 1,2 l/ha Fabulis OD  
BBCH 39: 0,4 l/ha Cerone 660



**Unbehandelt**  
BBCH 31/32: 1,2 l/ha Fabulis OD  
BBCH 39: 0,4 l/ha Cerone 660

## Alle Vorteile

- // Wirk sofort und langanhaltend
- // Effizient auch bei bedeckten und kühlen Bedingungen
- // Solo und in Kombination flexibel einsetzbar sowie gut verträglich

# Wachstumsreglereinsatz in Winterweizen

/// Winterweizensorten nach Lagerneigung (Bundessortenliste 2021)	Leichte – trockene Standorte mit mittlerer Ertragserwartung				Bessere Standorte mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Ertragserwartung											
<b>Sorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1–3):</b>																
Alexander, Architekt, Atomic, Barranco, Boss, Dichter, Edgar, Galerist, Gustav, Ikarus, Kamerad, Kometus, Komponist, KWS Fontas, LG Initial, Meister, Moschus, Partner, Pionier, Ponticus, Rubisko, RGT Ritter, RGT Sacramento, Safari, Sinatra, Spontan, SU Aventinus, SU Selke																
<b>Sorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4–5):</b>																
Akasha, Akteur, Akzent, Alfons, Ambello, Anapolis, Apostel, Artengo, Attribut, Axioma, Benchmark, Bergamo, Bernstein, Beryll, Bonanza, Bosporus, Campesino, Capta, Chaplin, Chevignon, Chiron, Colonia, Comandor, Complice, Desamo, Euclide, Expo, Faustus, Findus, Folklor, Foxx, Genius, Gentleman, Hyacinth, Hyena, Hyfi, Hyvento, Informer, Inspiration, JB Asano, Jubilo, Julius, Kastell, Knut, Kompass, KWS Barny, KWS Donovan, KWS Emerick, KWS Eternity, KWS Ferrum, KWS Imperium, KWS Jubilum, KWS Maddox, KWS Magic, KWS Sverre, KWS Universum, Lemmy, LG Akkurat, LG Charakter, LG Imposanto, LG Lunaris, LG Magirus, LG Mocca, LG Vertikal, Linus, Nemo, Nordkap, Opal, Patras, Pep, Pepper, Porthus, Produzent, Rebell, Revolver, RGT Aktion, RGT Depot, RGT Reform, RGT Riff, RGT Kilimanjaro, Rumor, Sheriff, Solehio, SU Fiete, SU Habanero, SU Hycartney, SU Jonte, SU Mangold, SY Plantus, Tobak, Wasmond, Winnetou, Zeppelin																
<b>Sorten mit starker Lagerneigung (BSA-Einstufung 6–8):</b>																
Achim, Activus, Argument, Asory, Boregar, Cubus, Elixer, Faxe, Halvar, Hylux, Hyvega, Impression, Kashmir, Kerubino, KWS Finn, KWS Keitum, KWS Loft, KWS Montana, KWS Patronum, KWS Salix, KWS Talent, Leandrus, Lear, Smaragd, SY Koniko, Viki,																
<b>Entwicklungsstadien</b>		25–30	31–33	34–37	39–51	25–30	31–33	34–37								
<b>Früher Einsatz</b> (optimal vor der Streckung – BBCH 37)		<b>Später Einsatz</b> (BBCH 37 – BBCH 49)														
<ul style="list-style-type: none"> <li>Brechung der Apikaldominanz des Haupttriebes (verstärkte Seitentriebbildung)</li> <li>Einkürzung der unteren Internodien</li> <li>Besseres Wurzelwachstum</li> <li>Erhöhung des Halmdurchmessers</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Einkürzung der mittleren/oberen Internodien</li> <li>Starke Einkürzung der Halmlänge</li> <li>Erhöhung der Halmwandstärke/Stabilität</li> <li>Verdichtung der Ährenzone</li> </ul>														

# Wachstumsreglereinsatz in Sommerweizen, Dinkel, Durum

/// Sorten nach Lagerneigung (Bundessortenliste 2021)	Leichte – trockene Standorte mit mittlerer Ertragserwartung				Bessere Standorte mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Ertragserwartung											
<b>Sommerweizensorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1–3):</b>																
Jasmund, KWS Chamsin, Servus, SU Tarrafel, Zenon																
<b>Sommerweizensorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA Einstufung 4–5):</b>																
Akvtan, Anabel, Cornetto, Granus, Kapitol, KWS Expectum, KWS Mistral, KWS Scirocco, KWS Starlight, Licamero, Quintus, Sonett, SU Ahab, SU Alvius, Triso, Tybalt																
<b>Sommerweizensorten mit hoher Lagerneigung (BSA Einstufung 6–8):</b>																
Jack, KWS Sharki																
<b>Entwicklungsstadien</b>		25–30	31–33	34–37	39–51	25–30	31–33	34–37								
<b>Dinkelsorten mit geringer Lagerneigung (BSA Einstufung 1–3):</b>																
Zollernfit																
<b>Dinkelsorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA Einstufung 4–5):</b>																
Alarich, Badenjuwel, Badenkrone, Badensonnen, Badenstern, Comburger, Franckentop, Fridemar Szs, Hohenloher, Woldemar Szs, Zollernperle, Zollernspelz																
<b>Dinkelsorten mit hoher Lagerneigung (BSA Einstufung 6–8):</b>																
Albertino, Franckenkorn																
<b>Durumsorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA Einstufung 4–5):</b>																
Anvergur, Diadur, Duralis, Duramonte, Durofinus, Durofox, Makrodur, Saaledur, Wintergold																
<b>Durumsorten mit hoher Lagerneigung (BSA Einstufung 6–8):</b>																
Duramant, Durasol, Fulgor Szs																
<b>Entwicklungsstadien</b>		25–30	31–33	34–37	39–51	25–30	31–33	34–37								

# Wachstumsreglereinsatz in Wintergerste

/// Wintergerstensorten nach Lagerneigung (Bundessortenliste 2021)	Leichte – trockene Standorte mit mittlerer Ertragserwartung				Bessere Standorte mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Ertragserwartung			
<b>Wintergerstensorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1–3)</b>								
– <b>mehrzeilige Sorten:</b> Fiona, KWS Morris, SU Jule, SU Midnight, Viola, Wenke	oder	<b>Fabulis</b> 1,0 – 1,5 l/ha			oder	<b>Fabulis</b> 1,0 – 1,5 l/ha		
– <b>zweizeilige Sorten:</b> Albertine, Ambrosia, Caribic, Duplex, Iggy, Julena, KWS Ariane, Lentia, Lottie, SU Vireni, Yvonne		<b>Fabulis OD + Manipulator</b> 0,6 + 0,6 l/ha				<b>Fabulis OD + Manipulator</b> 0,6 + 0,6 l/ha		
<b>Wintergerstensorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4–5)</b>								
– <b>mehrzeilige Sorten:</b> Anja, Antonella, Bazooka, Bella, Daisy, Diadora, Esprit, Hedwig, Jettoo, Journey, Kaylin, KWS Faro, KWS Flemming, KWS Keeper, KWS Kosmos, KWS Memphis, KWS Orbit, KWS Tenor, KWS Tonic, KWS Wallace, Lucienne, Melia, Mirabelle, Picasso, Quadriga, Sonnengold, SU Ellen, SU Laurielle, SY Baracooda, SY Dakoota, SY Galileoo, Tamina, Titus, Toreroo, Wootan								
– <b>zweizeilige Sorten:</b> Anisette, Augusta, Bianca, Bordeaux, California, Colonia, Craft, Desiree, Effi, Findora, Fox, Jeanie, Kathmandu, KWS Cassia, KWS Caribis, KWS Donau, KWS Glacier, KWS Infinity, KWS Liga, KWS Moselle, KWS Somerset, LG Caspari, Malwinta, Matros, Metaxa, Monroe, Newton, Normandy, Padura, Paroli, Rubinesse, Sandra, SU Celly, SU Ruzena, Valerie, Valhalla, Zita	oder	<b>Fabulis</b> 0,8 – 1,0 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,2 – 0,3 l/ha		oder	<b>Fabulis</b> 1,0 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,4 l/ha	
		<b>Fabulis OD + Manipulator</b> 0,5 + 0,5 l/ha				<b>Fabulis OD + Manipulator</b> 0,6 + 0,6 l/ha		
<b>Wintergerstensorten mit starker Lagerneigung (BSA-Einstufung 6–8)</b>								
– <b>mehrzeilige Sorten:</b> Contra, Joker, KWS Higgins, KWS Meridian, LG Veronika, Lomerit, Mizzi, Paradies, Pixel, Rubino, Teuto								
– <b>zweizeilige Sorten:</b> Chalup, Hickory, KWS Joy, Lyberac, Wintermalt, Zephy, Zophia	oder	<b>Fabulis</b> 1,0 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,4 l/ha		oder	<b>Fabulis</b> 1,2 – 1,5 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,5 l/ha	
		<b>Fabulis OD + Manipulator</b> 0,5 + 0,5 l/ha				<b>Fabulis OD + Manipulator</b> 0,6 + 0,6 l/ha		
<b>Wintergerstensorten mit besonderer Neigung zum Ährenknicken:</b>								
Antonella, Bazooka, Colonia, Contra, Hedwig, KWS Flemming, Lomerit, Lottie, Melia, Mizzi, Paradies, Pleiade, Pixel, Rubino, SU Ellen, SU Laurielle, SU Ruzena, SY Baracooda, SY Galileoo, Titus, Toreroo, Wootan								
<b>Entwicklungsstadien</b>	25–30	31–33	34–37	39–51	25–30	31–33	34–37	39–51
<b>Früher Einsatz (optimal vor der Streckung – BBCH 37)</b>	<b>Später Einsatz (BBCH 37 – BBCH 49)</b>				<ul style="list-style-type: none"> <li>• Brechung der Apikaldominanz des Haupttriebes (verstärkte Seitentriebbildung)</li> <li>• Einkürzung der unteren Internodien des Haupttriebes</li> <li>• Besseres Wurzelwachstum</li> <li>• Erhöhung des Haldurchmessers</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einkürzung der mittleren/oberen Internodien</li> <li>• Starke Einkürzung der Halmänge</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhöhung der Halmwandstärke/Stabilität</li> <li>• Verdichtung der Ährenzone</li> </ul>			

# Wachstumsreglereinsatz in Sommergerste, Roggen und Triticale

/// Sorten nach Lagerneigung (Bundessortenliste 2021)	Leichte – trockene Standorte mit mittlerer Ertragserwartung				Bessere Standorte mit ausreichender Wasserversorgung und hoher Ertragserwartung			
<b>Sommergerstensorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1–3):</b> Avalon, Kimberly, KWS Beckie, KWS Fantex, LG Belcanto, Milford, SY Solar, SY Stanza, Zeppelin						<b>Cerone 660</b> 0,2 – 0,3 l/ha		
<b>Sommergerstensorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4–5):</b> Abba, Accordine, Amidala, Applaus, Brunilda, Cervinia, Ellinor, Firefoxx, Grace, Juventa, Klarinette, KWS Dante, KWS Jessie, Laureate, Leandra, Lexie, LG Andante, LG Tosca, Marthe, Medusa, Prospect, Quench, RGT Planet, Salome, Schiwago, Sydney, Ventina, Vespa, Yoda		<b>ggf. Manipulator</b> 1,0 – 1,2 l/ha				<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,4 l/ha		
<b>Sommergerstensorten mit hoher Lagerneigung (BSA-Einstufung 6–8):</b> Solist	<b>ggf. Manipulator</b> 1,2 – 1,5 l/ha	<b>Fabulis</b> 0,8 – 1,0 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,4 l/ha			<b>ggf. Manipulator</b> 1,2 – 1,5 l/ha	<b>Fabulis</b> 0,1 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,5 l/ha
<b>Sommergerstensorten mit besonderer Neigung zum Ährenknicken:</b> Grace, Salome, Solist, Sydney		<b>Fabulis</b> 0,8 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,4 l/ha			<b>Fabulis</b> 1,2 – 1,5 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,4 – 0,5 l/ha	
<b>Roggensorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1–3):</b> Durinos, KWS Berado, KWS Binnto, KWS Dolaro, KWS Vinetto, Piano		<b>CCC 720</b> 1,0 – 1,5 l/ha				<b>CCC 720</b> 0,8 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,5 l/ha	
<b>Roggensorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4–5):</b> Brasetto, Dukato, KWS Edmondo, KWS Gatano, KWS Tayo, KWS Trebiano, KWS Tutor, Palazzo, SU Arvid, SU Bebop, SU Bendix, SU Composit, SU Cossani, SU Forsetti, SU Mephisto, SU Performer, SU Serafino		<b>CCC 720</b> 1,0 – 1,5 l/ha				<b>CC 720 + Mordus</b> 0,8 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,4 – 0,6 l/ha	
<b>Roggensorten mit hoher Lagerneigung (BSA-Einstufung 6–8):</b> Conduct, Inspector, KWS Bono, KWS Daniello, KWS Eterno, SU Nasri, SU Popidol		<b>CCC 720</b> 1,2 – 1,5 l/ha				<b>CC 720 + Mordus</b> 1,0 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,5 – 0,6 l/ha	
<b>Triticale sorten mit geringer Lagerneigung (BSA-Einstufung 1–3):</b> Cedrico, KWS Aveo, Ozean, Ramos, RGT Belemac, RGT Flickflac, Riparo, Tantris, Temuco, Vivaldi		<b>Fabulis</b> 0,8 – 1,2 l/ha				<b>Fabulis</b> 1,0 – 1,5 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,2 – 0,3 l/ha	
<b>Triticale sorten mit mittlerer Lagerneigung (BSA-Einstufung 4–5):</b> Allrounder PZO, Barolo, Belcanto, Bilboquet, Bogart, Charme, Lanetto, Lombardo, Lumaco, Porto, Presley, Ramdam, RGT Molinac, Robinson, SU Agendus, SU Kalyptus, Tulus		<b>Fabulis</b> 0,8 – 1,0 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,2 – 0,3 l/ha			<b>Fabulis</b> 1,0 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,4 l/ha	
<b>Triticale sorten mit hoher Lagerneigung (BSA-Einstufung 6–8):</b> Cosinus, Rhenio, Torben	<b>Manipulator</b> 1,0 l/ha	<b>Fabulis</b> 0,8 – 1,2 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,3 – 0,4 l/ha			<b>Manipulator</b> 1,0 – 1,5 l/ha	<b>Fabulis</b> 1,2 – 1,5 l/ha	<b>Cerone 660</b> 0,4 – 0,5 l/ha
<b>Entwicklungsstadien</b>	25–30	31–33	34–37	39–51	25–30	31–33	34–37	39–51

# BayDir Preneo Sonderaktion 2022



Mit allen Getreidefungiziden von Bayer sichern Sie Ihre Erträge und Ihren Erlös vor Krankheitsbefäßen und Ertragseinbußen zuverlässig ab. Darüber hinaus können Sie das BayDir-PRENEO-Treueprogramm nutzen und Bonuspunkte für attraktive Prämien sammeln.

## Richtig punkten mit unserer Sonderaktion 2022.

Für die Anwendung unserer Top-Produkte **Input® Triple**, **Ascra® Xpro** sowie **Prosaro®** gibt es zusätzliche Bonuspunkte. Ab einer **Abnahme von mindestens Litern** eines der drei Produkte erhalten Sie bereits 50 % mehr Punkte. Je nach verwendeter Menge und Anzahl eingesetzter Top-Fungizide steigen die Zusatzprämien bis zu 150 %.

Geben Sie einfach im **Aktionszeitraum**

**1. April bis 15. November 2022** den Aktionscode „**GETFUN2022**“ auf agrar.bayer.de/aktion ein und sichern Sie sich attraktive Prämien.

Im Aktionszeitraum im Preneo-Kundenkonto hinterlegte Bonuscodes	Produktmenge $\geq 40$ Liter	Produktmenge $\geq 100$ Liter	Produktmenge $\geq 150$ Liter	Produktmenge $\geq 400$ Liter	Produktmenge $\geq 750$ Liter
zu nur einem Produkt	50 % mehr Punkte	75 % mehr Punkte	doppelte Punkte	125 % mehr Punkte	150 % mehr Punkte
zu mind. zwei Produkten	-	75 % mehr Punkte	doppelte Punkte	125 % mehr Punkte	150 % mehr Punkte
zu allen drei Produkten	-	-	doppelte Punkte	125 % mehr Punkte	150 % mehr Punkte

Kostenloses AgrarTelefon:  
**0800-220 220 9**

Notfallnummer bei Vergiftungen von Mensch oder Tier

(24 Std./7 Tage): 0214-30-20220

Bayer CropScience

Deutschland GmbH

Alfred-Nobel-Str. 50

40789 Monheim

[www.agrar.bayer.de](http://www.agrar.bayer.de)